Presseinformation

18. August 2016

NÖ Pflegeheime sind Orte der Begegnung und soziale Zentren

LR Schwarz: Pflegeheime als soziale Zentren, wo Menschen jeden Alters miteinander Zeit verbringen

„Niederösterreichs Pflegeheime sind offene Häuser. In den vergangenen Jahren haben sie sich immer mehr zu beliebten Orten der Begegnung entwickelt, zu sozialen Zentren in den Gemeinden. Hier treffen Menschen aller Altersgruppen aufeinander, Bewohnerinnen und Bewohner verbringen Zeit miteinander, beschäftigen sich, erleben den Alltag gemeinsam mit der örtlichen Bevölkerung. Und das auf vielfältige Weise. Sei es in Cafés, bei gemeinsamen Aktivitäten, Spielen oder beim Feiern. Mit all diesen Aktivitäten wollen die NÖ Pflegeheime ihre Bewohnerinnen und Bewohner in den Mittelpunkt gesellschaftlichen Lebens stellen. Gleichzeitig zeigen die Häuser, dass sie auch selbst ‚Mittendrin im Geschehen' sind", hält Sozial- und Senioren-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz fest.

Landesrätin Schwarz initiierte gemeinsam mit der ARGE NÖ Heime und den NÖ Landespflegeheimen die Veranstaltungsreihe „Mittendrin im Leben". In allen 88 Mitgliedsheimen der ARGE NÖ Heime laden Veranstaltungen in die Häuser ein. „Wir wollen damit einmal mehr aufzeigen, mit welcher Vielfalt an Aktionen und Projekten die NÖ Pflegeheime zu beliebten Orten der Begegnung werden und dabei Mitglieder jeder Generation miteinschließen", erläutert Schwarz. Das breite Repertoire reicht von einer Vernissage über Autorenlesungen bis hin zu Gesundheitsstraßen, Vorträgen, Konzerten, Sommerfesten oder Adventmärkten. Die Aktionsreihe läuft noch bis Ende dieses Jahres.

Schon jetzt sind die NÖ Pflegeheime im jeweiligen Ortsgeschehen bestens integriert und bieten der Bevölkerung zum Beispiel Fitnesscenter, Tagespflegezentrum, die Kapelle für die Pfarre oder Kinderspielplätze. In vielen Heimen gibt es Seminarräume, die man mieten kann. Cafés und Restaurants werden zum Treffpunkt für die ganze Gemeinde und manchmal auch zum Schauplatz von Konzerten, Ausstellungen, Aufführungen und so weiter. Gemeinsam werden traditionelle wie bunte Feste im Jahreskreis gefeiert. Außerdem gibt es mittlerweile an etlichen Standorten das Angebot von „Betreutem Wohnen" in unmittelbarer Nähe zu NÖ Pflegeheimen bzw. in Kooperation mit

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

diesen. Im Sinne eines Sozialzentrums ist es etwa auch, wenn Selbsthilfegruppen oder Mütter mit ihren Kindern in die Häuser kommen oder Raum für Kindergartengruppen oder Blaulichtorganisationen geboten wird.

„In Niederösterreich gibt es kaum ein Pflegeheim, das keine Kooperation mit den ortsansässigen Kindergärten oder Schulen pflegt. Die Projekte reichen von Theateraufführungen über Feste der Generationen über das gemeinsame Entdecken alter Kinderreime bis hin zum gemeinsamen Kochen, Gärtnern, kreativ und aktiv sein. Eine schöne Form des Miteinanders zwischen Jung und Alt, der Begegnung, des Lernens und des Profitierens voneinander findet hier statt", so Schwarz.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail dieter.kraus@noel.gv.at.